

Patienteninformation

# Klinik für Abhängigkeits- erkrankungen

---



# Sehr geehrte Damen und Herren,

als Teil eines Fachkrankenhauses für Psychiatrie führen wir eine qualifizierte Entzugsbehandlung bei allen stofflichen Abhängigkeitserkrankungen von Alkohol, Medikamenten und Drogen durch. Wir bieten auch eine Akutbehandlung bei nichtstofflichen Süchten, z. B. pathologisches Glücksspiel und Mediensucht, an. Zeitgleich erfolgt die oft notwendige Mitbehandlung weiterer seelischer Störungen wie z. B. Depressionen, Angststörungen, posttraumatische Belastungsstörungen, leichte Psychosen, Persönlichkeitsstörungen und auch körperliche Folgeerkrankungen.

Wir sehen unsere vorrangige Aufgabe darin, Sie in Ihren Bemühungen zur Erreichung einer Abstinenz zu unterstützen und die Therapie aller damit zusammenhängenden Störungen zu ermöglichen. Sie können hier vorhandene Ressourcen stabilisieren, neu aufbauen und konkrete Behandlungsschritte einleiten.

Wir werden Sie und die Verwirklichung Ihrer persönlichen Ziele in den Mittelpunkt der Behandlung stellen. Mit der guten Vernetzung unterstützender Stellen bestehen dafür in unserer Region beste Voraussetzungen.

Auf Grund der vielfältigen Störungsbilder legen wir in unserer Behandlung großen Wert auf eine umfassende, interdisziplinäre Diagnostik und moderne Therapieverfahren. Wir kooperieren eng mit den anderen Fachabteilungen der Helios Kliniken Schwerin und allen Einrichtungen des Suchthilfesystems.

Diese Broschüre soll Ihnen helfen, einen Überblick über unsere Therapiemöglichkeiten zu bekommen und erste Ansprechpartner zu finden.

*Ihr*



**Dr. med. Markus Stuppe**  
Chefarzt



# Klinik für Abhängigkeits- erkrankungen

Allgemein

Die Klinik für Abhängigkeitserkrankungen bietet Patientinnen und Patienten eine vollstationäre qualifizierte Entzugsbehandlung von Alkohol, Drogen und Medikamenten sowie nichtstofflichen Suchterkrankungen, wie pathologisches Glücksspiel und Mediensucht an.

Die Klinik gliedert sich in einen vollstationären Bereich für Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit und nichtstoffliche Suchterkrankungen (Stationen 8 und 9) und einen vollstationären Bereich für Abhängigkeit von illegalen Drogen (Station 16).

Eine teilstationäre Behandlung ist in der Tagesklinik möglich. Es stehen hierfür zwölf Behandlungsplätze zur Verfügung.

Eine ambulante Behandlung findet in der Suchtambulanz (Haus 11) der Psychiatrischen Institutsambulanz statt.

## **Das multiprofessionelle Team der Klinik bietet folgende Therapiemöglichkeiten an:**

- medikamentöse Behandlung
- Einzel- und Gruppentherapie
- Angehörigengespräche
- gemeindeorientierte Psychotherapie nach CRA
- krankheitsspezifische Wissensvermittlung
- Beratung und Hilfe bei sozialen Problemen
- Vermittlung in weiterführende Behandlungseinrichtungen
- Soziales Kompetenztraining
- Vorstellung von Selbsthilfegruppen, Suchtberatungsstellen und Rehabilitationskliniken
- Rückfallprophylaxe
- Akupunktur
- Entspannungsverfahren
- Ergotherapie
- Reittherapie
- Bewegungstherapie
- Sporttherapie
- kognitives Training



# Suchtambulanz

Haus 11

## Was bieten wir an?

- therapeutische Gespräche für Erwachsene und Jugendliche mit Suchtmittelproblemen
- ambulante Entzugsbehandlung und suchtspezifische ambulante Psychotherapie
- ärztliche und psychologische Sprechstunden
- Bezugspflegegespräche
- Raucherberatung
- Akupunktur

## Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 07:30 bis 15:30 Uhr  
*Weitere Termine nach Absprache*



## Terminvereinbarung

Zur Absprache Ihres persönlichen Termins erreichen Sie uns unter:

T (0385) 520-3432  
F (0385) 520-3243

# Tagesklinische qualifizierte Entzugsbehandlung

Haus 11



## Was bieten wir an?

Eine Behandlung für suchtkranke Frauen und Männer mit zwölf Behandlungsplätzen. Die Therapie erfolgt von Montag bis Freitag (08:00 bis 15:30 Uhr). An den Wochenenden und Feiertagen findet keine tagesklinische Behandlung statt. Die Fahrtkosten müssen in Vorleistung getragen werden. Die Erstattung durch die Krankenkasse ist problemlos.

## Wer kann bei uns behandelt werden?

Menschen mit:

- leichten bis mittelschweren Entzugssyndromen
- möglichst unterstützender Person im häuslichen Umfeld
- Bereitschaft zur aktiven Teilnahme an der tagesklinischen Behandlung

Bitte beachten Sie, dass die Erreichbarkeit der Tagesklinik mit öffentlichen Verkehrsmitteln maximal eine Stunde Fahrzeit in Anspruch nehmen sollte.

## Besonderheiten:

- Kontakt zur alltäglichen und gewohnten Umgebung bleibt bestehen
- neu erlernte Verhaltensweisen können unmittelbar in der Häuslichkeit erprobt und überprüft werden
- gruppenzentrierte Behandlung in überschaubarer Patientengruppe
- Selbsthilfegruppen, Suchtberatungsstellen können weiterhin besucht bzw. Kontakt wieder hergestellt werden
- Förderung der Freizeitgestaltung



## Aufnahme

Zur Vereinbarung eines Termins für eine Behandlung in der Tagesklinik erreichen Sie uns: täglich von 09:00 bis 15:00 Uhr

T (0385) 520-3172

F (0385) 520-3185

Am Aufnahmetag sollten Sie bis 08:00 Uhr in der Tagesklinik sein.



## Station 8 und 9: Qualifizierte Entzugsbehandlung

Haus 11

### Angebote der Stationen:

- Behandlung von Menschen mit ausgeprägten Entzugssymptomen
- Hilfe und Therapie in psychosozialen Notlagen
- multimodales Behandlungskonzept für Menschen mit körperlichen und psychischen Alkoholfolgeerkrankungen
- Behandlung von alkohol- oder medikamentenabhängigen Paaren
- psychotherapeutische und medikamentöse Rückfallprävention bei Alkoholabhängigkeit
- Diagnostik und Behandlung von suchtmittelbedingten Einbußen von Konzentration, Merkfähigkeit und Gedächtnis.
- Angehörigenarbeit und Paargespräche
- Entwicklung von Hilfen zu langfristigen Abstinenzzeiten

- Fertigkeitentraining im Umgang mit Suchtdruck
- medikamentöse Unterstützung der Abstinenz
- individuelle Behandlung durch Bezugstherapeuten

### Sie sollten mitbringen:

- Einweisungsschein der behandelnden Ärztin bzw. des behandelnden Arztes
- Versicherungskarte der Krankenkasse
- ausreichend bequeme Kleidung
- Sportsachen
- Waschzeug, Hygieneartikel
- etwas Taschengeld
- ggf. Brille und Hörgerät



## Aufnahme

Zur Vereinbarung eines Termins für eine Behandlung auf der Station 8 oder 9 erreichen Sie unter:

**Station 8** T (0385) 520-3345  
F (0385) 520-3265

**Station 9** T (0385) 520-3263  
F (0385) 520-3295

Gern zeigen wir Ihnen und Ihren Angehörigen zum Kennenlernen unsere Station und Therapieangebote.



Kein  
mit  
dieselber  
der Nächste  
leben  
ANDERN  
-falsch-  
16  
M.16  
ATRO

## Station 16: Qualifizierter Drogenentzug

Haus 38

### Wer kann zu uns kommen?

Alle, die den Wunsch haben, auf Drogen aller Art zu verzichten.

### Die Station 16:

Die Station verfügt über 15 Betten, die aufgeteilt sind in Ein- und Zweibettzimmer. Die Behandlungsdauer beträgt i.d.R. 21 Tage, im Einzelfall auch länger. Die Behandlung erfolgt unter teilgeschlossenen Bedingungen.

### Angebote:

- medikamentengestützte körperliche Entzugsbehandlung
- Entzug von Beikonsum
- Substitutionstherapie
- Einzel- und Gruppentherapie
- Akupunktur
- Sport- und Ergotherapie
- Hilfe bei der Klärung sozialer, juristischer und bürokratischer Angelegenheiten
- Vermittlung weiterführender Hilfsangebote

### Sie sollten mitbringen:

- Einweisungsschein der behandelnden Ärztin bzw. des behandelnden Arztes
- Versicherungskarte der Krankenkasse
- ausreichend bequeme Kleidung
- Sportsachen
- Waschzeug, Hygieneartikel
- ggf. Zigaretten, Tabakwaren nur in Originalverpackung
- genügend Taschengeld
- Wecker
- ggf. MP3-Player
- Waschmittel (für den Notfall gibt es ein Waschcenter auf dem Klinikgelände – Kosten: 3 Euro)

### Sie sollten nicht mitbringen:

- Wertsachen
- Radio, Fernseher
- Spielekonsolen (z. B. Playstation)

### Wichtige Hinweise:

- Besuchskontakte sind begrenzt möglich
- konstruktive Teilnahme an allen Behandlungsangeboten wird belohnt
- für Jugendliche ab 16 Jahren benötigen wir das Einverständnis der Sorgeberechtigten



### Aufnahme:

Zur Vereinbarung eines Termins für eine Behandlung auf der Station 16 erreichen Sie uns unter:

T (0385) 520-3268

F (0385) 520-3124

Am Aufnahmetag sollten Sie bis 09:00 Uhr auf der Station sein.





## Helios Kliniken Schwerin

Klinik für Abhängigkeitserkrankungen  
Chefarzt: Dr. med. Markus Stuppe

Wismarsche Str. 393 – 397, 19055 Schwerin

T (0385) 520-3282

F (0385) 520-3275

[markus.stuppe@helios-gesundheit.de](mailto:markus.stuppe@helios-gesundheit.de)  
[www.helios-gesundheit.de/schwerin](http://www.helios-gesundheit.de/schwerin)

### IMPRESSUM

Verleger: Helios Kliniken Schwerin GmbH  
Wismarsche Straße 393 – 397 · 19055 Schwerin